



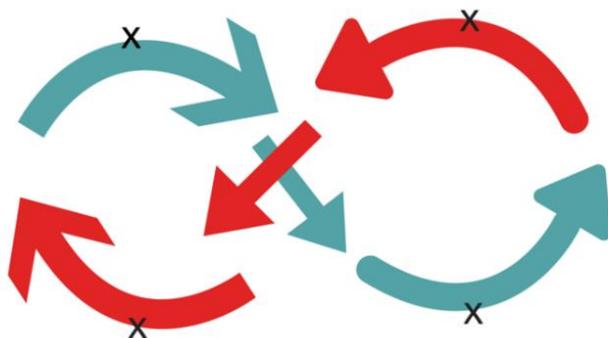
ÜBUNG 6 „AHTERSCHLEIFE“

Bei der „Ahterschleife“ geht dein Hund Kurven im Achter um zwei Blumentöpfe herum – aber wieder ganz langsam! Ganz so leicht ist das dann nicht.

Das Spannende an der Übung: zum guten Kurvengehen braucht dein Hund ein gutes Gleichgewicht. Er muss sich in jeder Kurve neu ausbalancieren, die Zeit dazu solltest du ihm lassen und deswegen die Übung langsam und genau machen.

Du brauchst für die Übung zwei Blumentöpfe (oder andere Markierungen) im Abstand von ca. 2 Metern (für kleine Hunde weniger). Geh dann folgendermaßen vor:

Lass deinen Hund eine Ahterschleife gehen,
jeweils einen Kreis um jeden Blumentopf herum,
so langsam wie möglich.





Achte darauf, dass du schön rund gehst,
also keine Ellipse, sondern wirklich einen Kreis
(Die x-Markierungen im Bild
könnten auch echte Markierungen
als Orientierung für dich sein).

Mach die Achterschleife 2 mal,
dann eine kurze Pause.
Dann nochmal 2 Durchgänge. Und fertig.

Beobachte deinen Hund - und vor allem die Bewegung seiner Hinterbeine - möglichst genau und schau dir an, ob es einen Unterschied zwischen dem ersten Gehen der Achterschleife und dem vierten mal gibt. Übertreib's nicht mit dem Üben, falls die Aufgaben für deinen Hund schwer sind. Er lernt mit jedem Durchgang, den du ruhig und langsam machst, sowieso viel. Egal, ob die Aufgabe nun "perfekt" ausgeführt wurde oder nicht.